

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab³⁸:

„Der Sicherheitsrat begrüßt wärmstens, dass die beiden Führer unter der Schirmherrschaft der Gute-Dienste-Mission des Generalsekretärs umfassende Verhandlungen mit dem Ziel der Wiedervereinigung Zyperns aufgenommen haben.

Der Rat spricht den beiden Führern seine Anerkennung für die seit ihrem ersten Treffen am 21. März 2008 erzielten Fortschritte aus und unterstützt ihren gemeinsamen Ansatz. Der Rat fordert beide Seiten auf, weiter auf konstruktive und positive Weise zusammenzuarbeiten, um eine umfassende und dauerhafte Regelung zu erzielen, die in gesonderten, gleichzeitig stattfindenden Volksabstimmungen gebilligt wird. Der Rat sieht den Verhandlungsfortschritten mit Interesse entgegen und erklärt erneut seine Bereitschaft zur Unterstützung des Prozesses.

Der Rat begrüßt die Ernennung von Herrn Alexander Downer zum Sonderberater des Generalsekretärs für Zypern und sieht der Unterrichtung über die Fortschritte im Rahmen des Gute-Dienste-Prozesses mit Interesse entgegen.“

Auf seiner 6038. Sitzung am 12. Dezember 2008 behandelte der Rat den Punkt

„Die Situation in Zypern

Bericht des Generalsekretärs über den Einsatz der Vereinten Nationen in Zypern (S/2008/744)“.

**Resolution 1847 (2008)
vom 12. Dezember 2008**

Der Sicherheitsrat,

unter Begrüßung des Berichts des Generalsekretärs vom 28. November 2008 über den Einsatz der Vereinten Nationen in Zypern³⁹,

feststellend, dass die Regierung Zyperns zugestimmt hat, dass es angesichts der Verhältnisse auf der Insel notwendig ist, die Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern über den 15. Dezember 2008 hinaus in Zypern zu belassen,

sich der festen Überzeugung des Generalsekretärs *anschließend*, dass die Verantwortung für die Herbeiführung einer Lösung in erster Linie bei den Zypern selbst liegt, betonend, dass sich derzeit eine beispiellose Gelegenheit für entscheidende Fortschritte bietet, und bekräftigend, dass den Vereinten Nationen die Hauptrolle dabei zukommt, den Parteien dabei behilflich zu sein, den Zypern-Konflikt und die Teilung der Insel einer umfassenden und dauerhaften Regelung zuzuführen,

unter Begrüßung der Aufnahme umfassender Verhandlungen am 3. September 2008, der bisher erzielten Fortschritte und der gemeinsamen Erklärungen der politischen Führer,

betonend, wie wichtig es ist, dass sich alle Parteien in umfassender, flexibler und konstruktiver Weise an diesen Verhandlungen beteiligen, damit entscheidende Fortschritte im Hinblick auf eine umfassende Regelung erzielt werden können, die auf einer beide Volksgruppen einschließenden bizonalen Föderation und auf politischer Gleichberechtigung beruht, wie in den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats dargelegt,

dazu ermutigend, die Dynamik der Verhandlungen beizubehalten und guten Willen und Vertrauen zu bewahren, mit Interesse sachbezogenen Fortschritten und der vollen Nutzung der sich derzeit bietenden Chance entgegensehend, in Würdigung der politischen Führungskompetenz, welche die Führer der griechisch-zyprischen und der türkisch-zyprischen Volksgruppe bisher bewiesen haben, und die Absicht des Generalsekretärs begrüßend, den Rat über die weiteren Entwicklungen und Fortschritte unterrichtet zu halten,

³⁸ S/PRST/2008/34.

³⁹ S/2008/744.